



Die Eine Welt-Promotorin der Region Oberbayern Süd-Ost informiert

Rundbrief / 4. Quartal 2025

Seite 2 bis 5

Aktuelle **TERMINE** – zur Information, Fortbildung und Vernetzung

... kommende Veranstaltungen – regional, überregional und online

Seite 6 bis 8

Vergangene Ereignisse im **RÜCKBLICK** – zur Inspiration

... umgesetzte Veranstaltungen und Aktionen für eine lebenswerte Zukunft

Seite 9 bis 12

Aktuelle **ANGEBOTE** – für eigene Aktivitäten

... aktuelle Hinweise und Angebote zu Ausstellungen, Bildungsmaterialien etc.



Bei Fragen oder Anregungen:

mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de

www.einewelt-promotorinnen.de/promotorinnen/sandra-mulzer/

S. Mulzer, Eine Welt-
Promotorin Obb. Süd-Ost
c/o Priener Initiative
für Eine Welt e.V.

Die Region Oberbayern
Süd-Ost umfasst die Stadt
Rosenheim sowie die
Landkreise Rosenheim,
Traunstein, Berchtesgadener
Land, Altötting und Miesbach.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Deutsche Gesellschaft
für die Vereinten Nationen e.V.
United Nations Association of Germany



Bundesweit stärken derzeit zirka 150 Eine Welt-Fach- und -Regional-Promotorinnen das Engagement für globale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung. Sie beraten und vernetzen zivilgesellschaftliche Eine Welt-Organisationen und Initiativen in ganz Deutschland und initiieren Projekte und Aktionen, mit denen sie Alternativen für eine zukunftsfähige Gesellschaft aufzeigen. Das Promotorinnenprogramm wird in Bayern gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei sowie über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ): www.einewelt-promotorinnen.de/programm/
www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren
www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/oberbayern-sued-ost



TERMINE 2025

13./ 19./ 24.

November 2025

drei Module je 90 Min.
jeweils 19. - 20.30 Uhr

ONLINE Grundkurs Fairer Handel

Eine Einführung für Weltladen-MitarbeiterInnen und am Fairen Handel Interessierte. Der Grundkurs behandelt Ziele, Akteure und Kriterien des Fairen Handels. Die Vielfalt der Zeichen und Siegel im Fairen Handel nehmen stetig zu – hier den Überblick zu behalten ist gar nicht so leicht. Welche Siegel stehen für den Fairen Handel? „Labels“ stehen für bestimmte Botschaften und/oder zugesicherte Eigenschaften. Sie sollen dem Verbraucher eine Hilfestellung beim täglichen Einkauf geben. Auch in den Weltläden hat die Vielfalt an Zeichen und Labeln auf den Verpackungen zugenommen. Wie gebe ich der Vielfalt von Labeln und Zeichen eine sinnvolle Ordnung? Wie beantworte ich kompetent die Fragen der Kunden und Verbraucher? An einem Produktbeispiel werden die Aspekte konkretisiert sowie die aktuellen Herausforderungen thematisiert.

Weitere Informationen

www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairer-handel/beratung

Anmeldung

Annegret Lueg, Fair Handels-Beraterin Bayern

lueg@eineweltnetzwerkbayern.de

Tel. 0821 650 72 938



ONLINE Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. lädt herzlich ein zum 20. „Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“.

Mit dabei sind unter anderem:

- > Anna Cavazzini, Mitglied des Europäischen Parlaments und Vorsitzende des Ausschusses für Binnenmarkt und Verbraucherschutz: „Aktuelle Entwicklungen auf EU-Ebene im Bereich sozialer und ökologischer Standards“
- > Dietmar Pinkernell, Head of Sustainability and Product Safety
- > Dr. Jan-Hauke Helmts, Sustainability Reporting Manager, Everllence SE: „Globale Verantwortung und Menschenrechte -Nachhaltigkeitsanforderungen der Everllence“
- > Martin Geilhufe, Landesbeauftragter BUND Naturschutz Bayern e.V.

Weitere Informationen

www.eineweltnetzwerkbayern.de/csr

Anmeldung

Vivien Führ, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de

Tel. 089 416163 203

Donnerstag,

20. November 2025

Beginn: 13.30 Uhr



TERMINE 2025

Donnerstag, den
30. Oktober 2025
13.30 bis 16.30 Uhr

Evangelisches Forum
Herzog-Wilhelm-Str. 24
80331 München

MÜNCHEN Forum nachhaltige Beschaffung

Eingeladen sind MitarbeiterInnen der Beschaffungs- und Vergabestellen bayerischer Ministerien, nachgeordneter Behörden und Ämter sowie von bayerischen Unternehmen mit freistaatlicher Beteiligung. Gute Beispiele aus der Vergabepaxis unter Berücksichtigung öko-sozialer Kriterien sind willkommen.

Mit dabei sind unter anderem:

> Simon Brecher, Staatsministerium für Finanzen und Heimat „Nachhaltige Beschaffung bei Direktaufträgen und Einblicke in die interministerielle Arbeitsgruppe Beschaffung“

> Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky, Universität Würzburg

Empirische Erfassungen über das Verwaltungs- und Beschaffungsnetzwerk VUBN

Weitere Informationen

[www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Promotorinnen/Fachpromo_nachhaltige_Beschaffung/2025_Okt_30 - Einladung Forum nachh Beschaffung.pdf](http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Promotorinnen/Fachpromo_nachhaltige_Beschaffung/2025_Okt_30_-_Einladung_Forum_nachh_Beschaffung.pdf)

Anmeldung

Eva Bahner: bahner@eineweltnetzwerkbayern.de

Tel. 0179 6841774

Donnerstag, den
27. November 2025
10 bis 14 Uhr

Residenz München
Max-Joseph-Saal
Residenzstr. 1
80331 München

MÜNCHEN Global vernetzt – Partnerschaften bayerischer Kommunen mit Kommunen im Globalen Süden

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. bietet in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration diese Veranstaltung zu Partnerschaften Bayerischer Kommunen mit Kommunen des Globalen Südens. Die Veranstaltung *„Global vernetzt: Partnerschaften bayerischer Kommunen mit Kommunen im Globalen Süden“* richtet sich an Kommunen mit Partnerschaften im Globalen Süden, an Kommunen, die an einer solchen Partnerschaft interessiert sind sowie zivilgesellschaftliche Organisationen, die kommunale Partnerschaften unterstützen und anregen. Die Veranstaltung findet in der Münchner Residenz statt.

Weitere Informationen

www.kommunen-einewelt.de

Anmeldung

Vivien Führ, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de

Tel. 089 416163 203



Freitag, den
21. November 2025
 15.55 bis 17 Uhr

TERMINE 2025

ONLINE Veranstaltungen rund um die Handy-Aktion Bayern

Hinweise zu Bildungsmaterialien sowie zur Handy-Aktion und Rohstoffgerechtigkeit: Der interaktive Online-Vortrag gibt Einblicke in Bildungsmaterialien rund ums Smartphone – von Rohstoffabbau über Elektroschrott bis zu nachhaltiger Digitalisierung. Mit Methoden aus den Handy-Aktionen Deutschland und globalen Perspektiven zeigt der Vortrag, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen spannend und alltagsnah gestaltet werden kann.

Weitere Informationen

<https://mission-einewelt.de/kampagnen/handyaktion-bayern/>

Gisela Voltz: gisela.voltz@mission-einewelt.de

Tel. 09874 17 20

Keine Anmeldung nötig

<https://us02web.zoom.us/j/81598115962?pwd=kNq8KtSKbKhFYedDBX7TXP2oLPgHJ.1>

Meeting-ID: 815 9811 5962

Kenncode: 356458

HANDYAKTION BAYERN

Die Handy-Aktion Bayern hat mit dem inklusiven Projekt „Freddy Datenfresser“ eine neue Möglichkeit zum Sammeln von Alt-Handys geschaffen. Die Spendenerlöse gehen nach wie vor an die drei Projekte der Handy-Aktion Bayern. Die bisherige Sammelaktion mit dem Sammelpartner Telekom (Geräteprüfung + Postversand) ist nach wie vor möglich.

<https://freddy-datenfresser.de/handyaktion-bayern/>

Papp-Sammelkisten und eine sichere Alu-Sammelbox
 sowie Bildungsmaterialien können online bestellt werden:

<https://mission-einewelt.de/kampagnen/handyaktion-bayern/>

Weitere Online-Vorträge:

<https://www.handy-aktion.de/handy-treff-um-5-vor-4/>





TERMINE 2025 / 2026

Bewerbungsschluss
bis Freitag, den
19. Dezember 2025

Verleihung
am Samstag, den
14. März 2026
Kempten

KEMPTEN **Bewerben und dabei sein – Bayerischer Eine Welt-Preis 2026 mit Sonderpreis Kommunen**

Elektronischer Eingang der Bewerbungen bis zum 19.12.2025 unter:

www.eineweltnetzwerkbayern.de/eine-welt-preis/bewerbung

In Bayern ehrt der Bayerische Eine Welt-Preis alle zwei Jahre das Engagement einzelner Eine Welt-Akteure aus Bayern, die sich für globale Gerechtigkeit, Menschenrechte, Solidarität, Frieden, Fairen Handel und die weltweite Bewahrung der Natur einsetzen. Zur Preisverleihung in Kempten werden neben den BewerberInnen zudem auch weitere Eine Welt-Akteure eingeladen sein.

Weitere Informationen
www.eineweltpreis.de



Freitag und Samstag, den
3. und 4. Juli 2026
im Kongress am Park
Gögginger Str. 10
86159 Augsburg

AUGSBURG **Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern**

Die *Bayerischen Eine Welt-Tage* mit *Fair Handels Messe Bayern* sind der jährliche Treffpunkt der bayerischen Eine Welt-Akteure. Eine ideale Gelegenheit, um in persönlichen Begegnungen und Gesprächen mehr zu den aktuellen Themen und Angeboten aus den Bereichen Fairer Handel, Globales Lernen, Nachhaltigkeit und Eine Welt-Partnerschaft zu erfahren. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen
www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern

3. Juli 2026
Freitag, 13.30 - 18.00 Uhr

4. Juli 2026
Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg





RÜCKBLICK



> Jubiläum in Fridolfing: 10 Jahre Fairtrade Kommune

Am Freitag, den 19. September 2025, auf den Tag genau vor zehn Jahren hatte Fridolfing zum ersten Mal die Auszeichnung „Fairtrade Gemeinde“ erhalten. Seither wird alle zwei Jahre überprüft, ob die strengen Kriterien und Vorgaben erfüllt werden. Das ist Dank der Bemühungen der Gemeinde sowie vieler Ehrenamtlicher in der Lenkungsgruppe Fairtrade und dem Eine-Welt-Laden mittlerweile fünfmal gelungen. Zum Jubiläum stand neben einem kurzen Festakt auch ein Vortrag zum Thema *Leben ohne Plastik* und eine Ausstellung *17 Ziele für eine bessere Welt* auf dem Programm. Bürgermeister Johann Schild begrüßte die Anwesenden herzlich und betonte in seinem Grußwort, dass das Jubiläum unter anderem Menschen zu verdanken ist, die sich Zeit ihres Lebens mit Herzblut, Ausdauer und Überzeugung für eine gerechtere Welt und den fairen Handel eingesetzt haben. 2014 hatte man beschlossen, die Zertifizierung als Fairtrade-Gemeinde anzustreben und schon 2018 gewann man den Bayerischen Eine Welt-Preis für Kommunen. Zusätzlich konnte man 2022 alle drei örtlichen Kindergärten als Eine Welt-Kitas zertifizieren.



FRIDOLFING



Freitag 19.09.

19:00 Uhr: Festakt „10 Jahre Fairtrade-Gemeinde“ anssl. Vortrag „Leben ohne Plastik“ mit Christine Rehr
Zeitgleich: Ausstellung „17 Ziele für eine bessere Welt“ Verkaufsstand des Eine-Welt-Ladens

Sa. 20.09.

14:00 Uhr - 16:00 Uhr:
Kleidertausch-Party mit Kaffee und Kuchen
Zeitgleich: Ausstellung unter dem Motto „17 Ziele für eine bessere Welt“ Verkaufsstand Eine-Welt-Laden

So. 21.09.

Nach dem Sonntagsopferdienst:
11:00 Uhr Ausstellung unter dem Motto „17 Ziele für eine bessere Welt“
13:30 Uhr Verkaufsstand Eine-Welt-Laden

Bevor Bürgermeister Johann Schild das Wort an die Sprecherin der Lenkungsgruppe, Elke Neubauer übergab, appellierte er an alle: *„Bei vielen Waren haben wir die Möglichkeit, hinzuschauen und durch unser Kaufverhalten für Fairness zu sorgen. Dazu gehört auch, dass die Bauern, Produzenten und Arbeitnehmer bei uns, aber auch in allen anderen Ländern, für ihre Arbeit einen fairen und gerechten Lohn erhalten.“*

Zur Feierstunde extra mit der Bahn aus Nordrhein-Westfalen angereist war der Ehrenbotschafter von Fairtrade Deutschland e.V., Manfred Holz. Er überreichte den Verantwortlichen die neue Ernennungsurkunde und sagte: *„So einen Titel bekommt man nicht geschenkt. Fridolfing hat die fünf hohen Anforderungen erneut erfüllt und damit die Titerneuerung mit Bravour geschafft. Wir als Industrienation haben die Pflicht, unseren Beitrag für den Frieden und gegen Armut zu leisten, denn Visionen ohne Aktionen bleiben Illusionen!“* In diesem Sinne rief er dazu auf, das breite Angebot der Eine Welt-Läden zu nutzen und bio-fair-regional sowie saisonal einzukaufen. Er dankte den Verantwortlichen für ihren unermüdlichen Einsatz und gratulierte zur erneuten Auszeichnung: *„Fridolfing ist Fairtrade-Gemeinde genauso wie Metropolen wie z.B. Paris, Amsterdam, Rom und München und das ist eine tolle Leistung“.*

Herbst

KLEIDER TAUSCH

Samstag, 20.9.

14:00 - 16:00

MEHRZWECKRAUM AN DER MAIBAUMWIESE



Bringt, was Ihr nicht mehr tragt, und tauscht es gegen etwas Neues!

Freut Euch auf einen Tag voller Mode, Spaß und Nachhaltigkeit. Entdeckt neue Lieblingsstücke und gebt alten Schätzen ein neues Zuhause.

Bitte nur saubere und gut erhaltene Kleidung mitbringen!

Pro Person max. 10 Teile

Eintritt 1 Euro

Kaffee & Kuchen gibt's auf Spendenbasis. Der gesamte Erlös geht an die AWO Fridolfing.

Wir freuen uns auf Euch und Eure Styles!





RÜCKBLICK

Faire Bike-Tour & Austausch- und Vernetzungstreffen 2025

Der Nachhaltigkeitsexperte und Buchautor Frank Herrmann machte auf seiner 8. Fairen Biketour, diesmal von **Sylt nach Salzburg** (über 1.400 km in fünf Wochen) gleich mehrmals mit seinem Fahrrad in unserer Region halt: In der ersten Oktoberwoche informierte er im Rathaus Prien, im Campus St. Michael in Traunstein und im Reichenhall Museum in Bad Reichenhall zu Themen rund um nachhaltigen Konsum und nachhaltiges Reisen. Im Anschluss an die Vorträge, im Rahmen unserer alljährlichen Austausch- und Vernetzungstreffen, war Zeit für Diskussion und eine gemeinsame Strategieentwicklung: Wie können wir auch in Zeiten in denen nachhaltiges Handeln in den Hintergrund rückt den Mut nicht verlieren? Wie schaffen wir es - trotz aller weltweiten Rückschläge - dem auf Freiwilligkeit basierendem Konzept des Weltzukunftsvertrags bzw. einer sozial- und umweltverträglichen Wirtschaftsweise mit Leistungskraft und Zukunftsperspektiven treu zu bleiben? Das Ergebnis: Orientieren wir uns an den Forstwirten, die beim Aufforsten auch nicht danach fragen: werde ich die Bäume, die ich gepflanzt habe noch erleben, bzw. werde ich von ihnen profitieren?

Handeln wir aus Überzeugung: denn welcher Weg in der aktuellen Nachhaltigkeitsdebatte der richtige ist bzw. war, werden nur die Generationen nach uns beurteilen können. So macht es Freude in der Region zu beobachten wie wir weiterhin gemeinsam „aufforsten“ und zukunftsfähige Konzepte, wie zum Beispiel die Unterstützung der Kleinbauern weltweit und der Erhalt regionaler Naturlandschaften, mit Freude und Teamgeist in den Alltag integrieren - sei es in den Kommunen, Kirchen, Vereinen oder Bildungseinrichtungen der Region.

<https://faire-biketour.blogspot.com>

<https://faireinkaufenaberwie.blogspot.com>





RÜCKBLICK

> Weltladen-Erkundungstour der Eine Welt-Station Prien

Die Weltladen-Erkundungstour – von der Eine Welt-Station Prien in Kooperation mit der Eine Welt-Promotorin Oberbayern Süd-Ost entwickelt – erfreut sich großer Beliebtheit, insbesondere im Zusammenhang mit Schulen aus dem Umfeld der Weltläden. Weltläden, die die Tour gerne ihren umliegenden Schulen anbieten wollen, können sich gerne nützliche Tipps aus Prien holen. Zudem kommt das Priener Team der Weltladen-Erkundungstour auch gerne in andere Weltläden und führt die Tour exemplarisch für die Mitarbeiter oder aber auch gleich für Schüler-Gruppen vor Ort durch. Das Ziel: Nachmachen erwünscht!

Kontakt zur Eine Welt-Station Prien

Almuth von Königslöw, Priener Initiative FÜR EINE WELT e.V.

info@eine-welt-initiative-prien.de

Tel. 08051 96 14 966



Die Kultusministerkonferenz (KMK) und das Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) haben den neuen „Orientierungsrahmen Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe“ veröffentlicht. Er wurde offiziell am 16. Oktober vom höchsten Gremium der Kultusministerkonferenz, der Bildungsministerkonferenz, verabschiedet und dient als Empfehlung, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung im schulischen System verankert werden soll. Der neue Orientierungsrahmen vereint Perspektiven aus Schule, Bildungsverwaltung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft. Er wurde in einem mehrjährigen partizipativen Prozess von mehr als 180 ExpertInnen aus Schulpraxis, Wissenschaft, Zivilgesellschaft sowie Bildungs- bzw. Kultusministerien der Länder erarbeitet:

<https://www.engagement-global.de/de/orientierungsrahmen>

<https://www.kmk.org>



ANGEBOTE



> Mitgliedschaft im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Im Dialog mit Politik und Verwaltung finden „Eine Welt-Themen“ leichter ein offenes Ohr, wenn die Breite des zivilgesellschaftlichen Eine Welt-Engagements deutlich wird. So verleihen wir seit 2012 – zusammen mit der Bayerischen Staatskanzlei – alle zwei Jahre den *Bayerischen Eine Welt-Preis*. Mitgliedsgruppen genießen im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. neben Beratung, Information, Möglichkeiten zu Vernetzung, Qualifizierung, regelmäßige Zusendung aktuelle Informationen zu Förderungen sowie aktuellen Veranstaltungen und Entwicklungen auch direkte finanzielle Unterstützung bei entwicklungspolitischen Bildungsveranstaltungen. Dies dank entsprechender Förderungen des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., als bayerischer Dachverband entwicklungspolitischer Gruppen.

www.eineweltnetzwerkbayern.de/ewnb/mitglied-werden

Ansprechpartner

Dr. Alexander Fonari, Vorstand Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Tel. 089 350 40 796



> Neues Mitglied im Eine Welt Netzwerk aus der Region: Aktionskreis Ostafrika e.V. / Traunstein

Bei der Mitgliederversammlung bzw. Herbsttagung des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. am 11. Oktober 2025 wurde der Aktionskreis Ostafrika e.V. als neues Mitglied aufgenommen.

www.aktionskreis-ostafrika.de

www.eineweltnetzwerkbayern.de/ewnb/mitglieder



> Möglichkeit zur Eintragung von Eine Welt-Engagement

Bayern Eine Welt ist das Verzeichnis für alle Aktiven im Globalen Süden aber auch Inspiration für alle Förderer in Bayern. Eintragung/Registrierung:

www.bayern-einewelt.de/register

Ansprechpartner

Dr. Alexander Fonari, Vorstand Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Tel. 089 350 40 796



ANGEBOTE

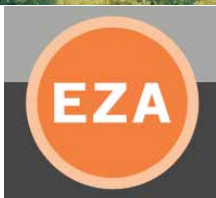
> Fruchtige Vielfalt – Frische Südfrüchte der EZA

FrISChe Südfrüchte, bestellbar über den Weltladen bietet die EZA an. Konzipiert neues Angebot für Weltläden und als Instrument zur Kundenbindung und Neukundengewinnung wie z.B. Schulen und Aktionsgruppen. Ergänzend zu den frischen Südfrüchten sind bei der EZA zudem die folgenden Angebot erhältlich: nützliche und erprobte Fakten zur Kundenansprache und zum Bestellvorgang, Pressemitteilung, Schaufenstergestaltungsvorschläge, frISChe Südfrüchte ergänzende Waren und Rezeptvorschläge sowie Ausstellungs- und Bildungsmaterialien.

www.eza.cc/suedfruechte

Ansprechpartner

Gerd Haslinger, gerd.haslinger@eza.at



FrISChe Bio-Südfrüchte aus solidarischem Handel

> Buchbare Multivisionsshow – Faire Gewürze

Als freie Fotografen und Journalisten ist das lobolmo-Team viel in Lateinamerika, Afrika und Asien unterwegs. Themenschwerpunkte sind dabei der faire Handel und nachhaltiger Tourismus. Die Multivisionsshow *Gesund und fair würzen!* bietet mit einfühlsamen Geschichten und stimmungsvollen Musikpassagen ein faires Gewürzerlebnis.

www.lobolmo.de/category/produkt/gewuerze/



> Ausstellungseröffnung – Schule statt Fabrik

Zur nächsten Sternsingeraktion wird es vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ eine Fotoausstellung zum Thema „Kinderarbeit - Schule statt Fabrik“ geben. Der vielfach prämierte Fotograf K M Asad hat arbeitende Kinder in seiner Heimat Bangladesch porträtiert. Die Ausstellung wird am 12.11.2025 zusammen mit dem Reporter Willi Weitzel in Herrsching am Ammersee eröffnet. Anmeldungen zur Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung am 12.11., ab 12.30 Uhr, in der VR-Bank in Herrsching bis 30.10. an: Simone Freude, freude@sternsinger.de, 0241 4461 9220.



EINE AUSSTELLUNG MIT FOTOGRAFIE VON K M ASAD

SCHULE STATT FABRIK – ARBEITENDE KINDER IN BANGLADESCH

www.sternsinger.de/fotoausstellung



ANGEBOTE



Weltladen-Wiki



> Weltladen-Wissen: online verfügbar

Im Weltladen-Wiki kann entweder gezielt nach Begriffen aus dem Umfeld der Weltläden bzw. dem Fairen Handel gesucht werden, oder man kann sich Informationen nach verschiedenen Kategorien anzeigen lassen. Die Inhalte werden ständig erweitert und aktualisiert. Anregungen willkommen.

www.weltladen.de/fuer-weltlaeden/wiki/

Ansprechpartner

Birgit Schößwender, Qualifizierung & Weltladen-Akademie

Tel. 06131 68907 90, b.schoesswender@weltladen.de

Themenkategorien

Bildungsarbeit

Den Laden gestalten

Erfolgreich verkaufen

Fairen Handel verstehen

Generationenwechsel gestalten

Mit anderen Akteuren vernetzen

Neugründung & Umzug meistern

Öffentlichkeit erreichen

Politisches Engagement

Rechtliche Rahmenbedingungen kennen

Sinnvoll einkaufen

Team-Organisation

Zukunftsfähig wirtschaften



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

> Neuer Aktionsplan des Entwicklungsministerium (BMZ)

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) will die deutsche Wirtschaft enger in seine entwicklungspolitische Arbeit einbinden. Im Zentrum eines Aktionsplans stehen die Schwerpunkte, die nachhaltiges Wachstum und faire Partnerschaften weltweit fördern sollen. Mehr Infos zum Aktionsplan für Wirtschaft und Entwicklung:

www.bmz.de/de/aktuelles/aktuelle-meldungen/269840-269840



ANGEBOTE

> Fair Atlas 2025: Wie fair ist Deutschland?

Die Studie zeigt anhand verschiedener Parameter, wie sehr sich Menschen in Deutschland für faire Lieferketten, Geschlechtergerechtigkeit und nachhaltigen Konsum interessieren, in welchen Bereichen sich Menschen (ehrenamtlich) engagieren – und wo Lücken zwischen Anspruch und Wirklichkeit bestehen. Die Ergebnisse können für jedes Bundesland abgerufen werden. Sie liefern wichtige Impulse für Politik, Bildung und Zivilgesellschaft.

www.fair-atlas.de/fair-atlas

> Politisches Positionspapier für eine faire Wirtschafts- und Handelspolitik

Fairtrade Deutschland hat gemeinsam mit 35 weiteren zivilgesellschaftlichen Organisationen ein Positionspapier veröffentlicht, das konkrete politische Empfehlungen für faire und zukunftsfähige Lieferketten formuliert. Öffentliche Beschaffung – insbesondere auch auf kommunaler Ebene – wird als wichtiger Hebel hervorgehoben, um mit fairen Vergabekriterien echte Wirkung zu erzielen. Gleichzeitig betont das Papier die Notwendigkeit, Entwicklungs- und Handelspolitik besser zu verzahnen und zivilgesellschaftliche Strukturen, etwa durch Bildungsarbeit, gezielt zu stärken.

www.fairtrade.net

Politisches Positionspapier

von Fairtrade Deutschland

Impressum

Dieser Rundbrief wurde im Rahmen des „Promotorinnenprogrammes“ erstellt, das Programm ist gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei sowie über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Herausgeber: Eine Welt Netzwerk Bayern eV., Metzgplatz 3, 86150 Augsburg. Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich. Auf Grund der besseren Lesbarkeit wird durchgehend die männliche Form von Personenbezeichnungen verwendet. Selbstverständlich sind damit auch immer die weiblichen Vertreter gemeint. Mit allen Formulierungen wollen wir Frauen und Männer ansprechen. Ein Nachdruck des Rundbriefes oder einzelner Beiträge ist gerne gesehen – wir freuen uns über entsprechende Mitteilung. Wer diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchte, sende bitte eine kurze Mitteilung mit dem Betreff „keine E-Mails mehr“ an: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung